



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Roboter versendet Leistungsberichte von Gymnasiasten](#) / [Gerlach: Digitale Lösung erspart Lehrern 24.000 Mausklicks](#)

Roboter versendet Leistungsberichte von Gymnasiasten / Gerlach: Digitale Lösung erspart Lehrern 24.000 Mausklicks

4. März 2021

Ein neuer Software-Roboter erspart am Humboldt-Gymnasium im oberbayerischen Vaterstetten den Lehrkräften viel Arbeit. Im Rahmen des vom Bayerischen Staatsministeriums für Digitales unterstützten Modellprojekts „Robot Process Automation (RPA)“ versendet der Roboter die sogenannten Leistungsstandberichte, die die Schüler anstelle eines Zwischenzeugnisses erhalten, an die Eltern der Schülerinnen und Schüler. Für diese Verwaltungstätigkeit wären ansonsten dutzende Arbeitsstunden nötig gewesen. **Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach** begrüßt das Projekt: „Roboter sind keine Lehrer. Aber Roboter können die Schulen bei zeitraubenden Verwaltungsarbeiten entlasten. Diese clevere, digitale Lösung erspart den Lehrkräften in Vaterstetten umgerechnet rund 24.000 Mausklicks. Hier kann Digitalisierung spürbar das Leben erleichtern und den Pädagogen den Rücken für sinnvollere Tätigkeiten freihalten.“

Marion Freytag, stellvertretende Schulleiterin am Humboldt-Gymnasium, hat dieses Pilotprojekt in Vaterstetten gestartet und zusammen mit weiteren Lehrkräften umgesetzt: „Bei Digitalisierung in der Schule geht es in der öffentlichen Diskussion derzeit vor allem um moderne digitale Lern- und Lehrmethoden. Das ist zweifelslos sehr wichtig. Weitgehend unbeachtet bleibt aber, dass die Digitalisierung der Verwaltungsprozesse an Schulen ein enormes Potential bietet, Lehrkräfte und Schulleitungen zu entlasten und damit Freiraum für pädagogische Tätigkeiten zu schaffen. Der Einsatz von sogenannten Software-Robotern, von Fachleuten Robot Process Automation (RPA) genannt, die sich für derartige Aufgaben in Industrie-Unternehmen seit Jahren bewährt haben, schien mir dafür ein idealer Ansatz“.

Wegen der Corona-Pandemie wurden die 1200 Leistungsstandberichte, welche die Zwischenzeugnisnoten enthalten, am Humboldt-Gymnasium in Vaterstetten dieses Jahr nicht persönlich an die Schülerinnen und Schüler verteilt. Stattdessen konnten die Berichte aus einem Internet-Portal des Gymnasiums heruntergeladen werden. Um die Berichte dort einzustellen und um die Eltern in einer persönlichen Mail darüber zu informieren, wurde erstmals testweise der Software-Roboter eingesetzt. Die Software soll nach und nach genutzt werden, um verschiedene Verwaltungsvorgänge zu automatisieren. Derzeit wird geprüft, das Pilotprojekt auf weitere Schulen auszuweiten. Ziel ist es, vertiefte Erfahrungen zu sammeln.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

